

Vorgangsweise HD-Röntgen

- Ihr Weimaraner muss mindestens 12 Monate alt sein.
- Röntgenaufnahmen können auf der Vet.med. Uni Wien oder von befähigten Tierärzten angefertigt werden. Die Befundung wird jedoch ausschließlich von der Vet.med. Uni Wien akzeptiert. Es werden nur Röntgenbefunde anerkannt, welche eine eindeutige Befundung des HD-Grades und des Übergangswirbels ermöglichen. Bitte weisen Sie Ihren Tierarzt darauf hin!!

Bildgebende Diagnostik der Vet.med. Uni Wien, Tel: 01 25077-6451.

- Der ÖWV subventioniert **gültige** Befundungen einmalig mit EUR 100,--/Hund (nur für Mitglieder!). Bitte senden Sie den gültigen Befund in Kopie gemeinsam mit der Original-Ahnentafel und Ihren Kontodaten an:

ÖWV Zuchtwart :

Dr. Johanna Wernsperger, Feldgasse 3, 2410 Hainburg an der Donau

zuchtwart@weimaranerverein.at

WICHTIG:

In der Vergangenheit kam es vermehrt vor das Befundungen der Übergangswirbel von der Vet.med. Uni Wien nicht durchgeführt werden konnten. Grund dafür waren unzureichende Röntgenbilder. Bitte zeigen Sie die nachstehende Info Ihrem Arzt vor dem Röntgen:

Für eine sinnvolle Auswertung auf lumbosakrale Übergangswirbel empfiehlt sich die „klassische“ ventrodorsale HD Aufnahme, auf der aber die beiden letzten Lendenwirbel mitabgebildet werden sollen. Sollte der Hund dafür zu groß sein (es müssen für die HD die Gastrocnemiussehne und Patallae abgebildet sein), dann sollte eine zweite, weiter kranial reichende Aufnahme ergänzt werden. Zusätzlich ist eine seitliche Aufnahme vorzulegen, die von **Th13 bis inkl. Kreuzbein** reicht, um die Zahl der Lendenwirbel bestimmen zu können.

(Ass. Prof. Dr. Michaela Gumpenberger)